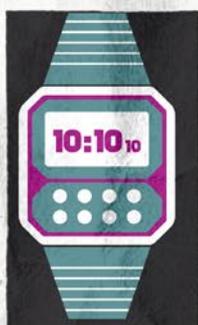


RE-USE

STEIERMARK
2024

HERBST



#startoreuse #notimetowaste #RUH24

RÜCKBLICK & HIGHLIGHTS



[f](#) [@](#) reuse_herbst_steiermark
www.abfallwirtschaft.steiermark.at/reuse



Re-Use Herbst Steiermark 2024

Wir Steirer*innen wissen längst: Mit Re-Use sparen wir Ressourcen und Geld, vermeiden Abfälle und schaffen regionale Arbeitsplätze. Das wachsende Interesse an den Themen Wiederverwendung und Reparatur hat dazu geführt, dass der Re-Use Herbst Steiermark seit seiner Premiere im Jahr 2022 kontinuierlich gewachsen ist – eine erfreuliche Entwicklung, denn eine funktionierende Kreislaufwirtschaft ist ohne Re-Use nicht denkbar. Auch 2024 hat das Land Steiermark gemeinsam mit den steirischen Abfallwirtschaftsverbänden und regionalen Re-Use-Stakeholdern wieder zahlreiche Re-Use-Angebote und Aktivitäten organisiert. Besonders erfreulich war, dass sich der Aktionszeitraum des Re-Use Herbstes Steiermark 2024 in diesem Jahr um einige Tage verlängert hat, sodass die Steirer*innen vom 20. September bis zum 4. Oktober ein erweitertes Angebot an Re-Use-Veranstaltungen nutzen konnten. Der diesjährige Re-Use Herbst Steiermark stand unter dem Motto „Einfach machen!“. Warum? Weil jede*r Re-Use einmal ausprobie-

ren sollte. Alle Interessierten konnten einfach zu den Veranstaltungen kommen, stöbern, gustieren und sich unverbindlich informieren. Wiederverwendung gehört für viele noch nicht zum Alltag, doch mit dem Ansatz „einfach machen“ können wir gemeinsam Freude am Wiederverwenden finden.



Re-Use Möglichkeiten in der Steiermark das ganze Jahr über

Kennt ihr schon die Re-Use-Landkarte? Sie zeigt auf einfache Weise alle Re-Use-Möglichkeiten in den steirischen Regionen auf.

[zur Re-Use
Landkarte ↗](#)

Über den Re-Use Herbst

Die Idee für den Re-Use Herbst Steiermark entstand durch die Teilnahme des Referats für Abfall- und Ressourcenwirtschaft, A 14-Amt der Steiermärkischen Landesregierung, an einem EU-Projekt. Drei Jahre später hat sich diese Idee zu einem Best-Practice-Beispiel für eine regionale Re-Use-Initiative entwickelt. Und seitdem ist der Re-Use Herbst Steiermark von Jahr zu Jahr gewachsen. Das spiegeln auch die Zahlen des Re-Use Herbstes 2024 wider.

15

Tage

47

Veranstaltungen

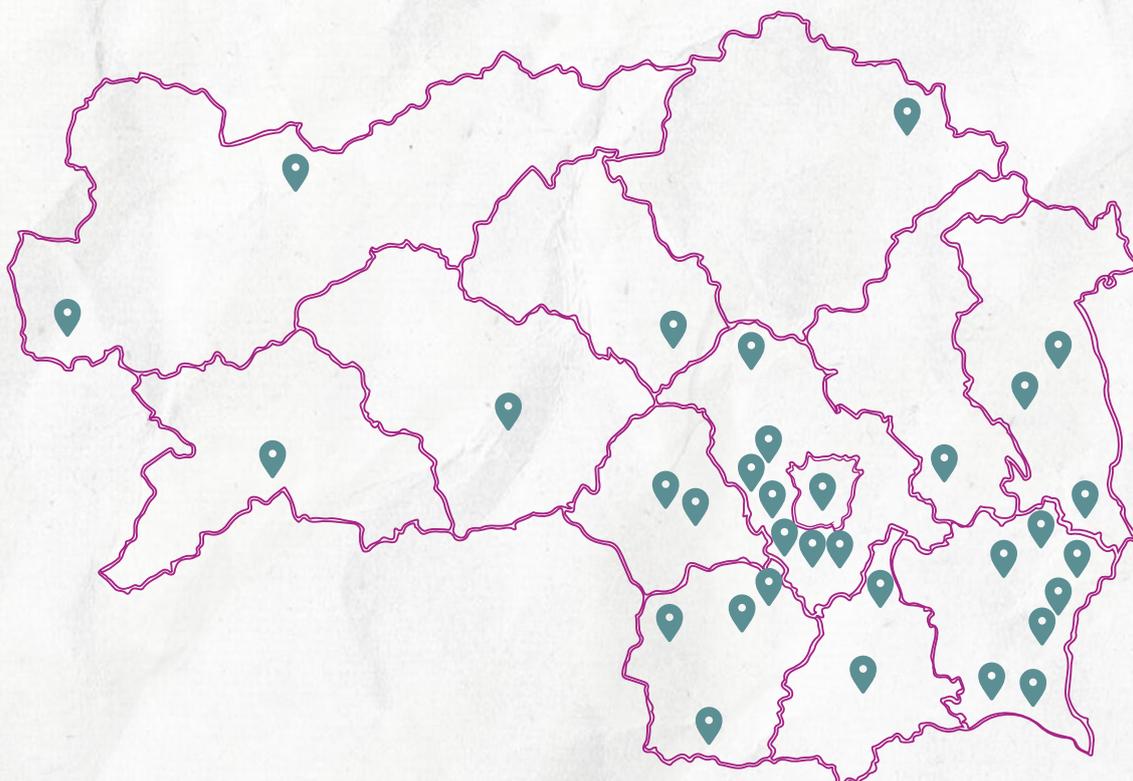
150

Organisationen

6.300

Besucher*innen

Dieses Wachstum ist erfreulich, da die Ziele der Initiative seit ihrer Einführung 2022 unverändert bleiben: Der Re-Use Herbst Steiermark soll das umwelt- und ressourcenschonende Verhalten der Bürger*innen fördern und das Bewusstsein für Abfallvermeidung und Kreislaufwirtschaft in der steirischen Gemeinschaft stärken. 2024 beteiligten sich folgende steirische Regionen am Re-Use Herbst:



RE-USE HERBST

REGION GRAZ & UMGEBUNG



Fotocredit: Bernhard Schindler

Eröffnung des Re-Use Herbst Steiermark 2024

Der Re-Use Herbst Steiermark 2024 wurde mit einem großen Auftakt am 20. September in Graz eröffnet. Zwei Veranstaltungen – der beliebte Ramsch- und Raritätenmarkt der Caritas und die Grazer Reparaturmeile – boten ein vielfältiges Programm, das ganz im Zeichen von Nachhaltigkeit, Wiederverwendung und

Abfallvermeidung stand. Zahlreiche Besucher*innen nutzten die Gelegenheit, sich über Re-Use und Kreislaufwirtschaft zu informieren, Second-Hand-Schätze zu entdecken und defekte Gegenstände reparieren zu lassen. Beide Events machten eindrucksvoll deutlich, wie einfach „Re-Usen“ sein kann.

Ramsch- und Raritätenmarkt

Der vierte Ramsch- und Raritätenmarkt der Caritas war der perfekte Auftakt für den Re-Use Herbst 2024. In der Sachspendenzentrale in der Herrgottwiesgasse präsentierte das Carla-Team ein breites Sortiment an Second-Hand-Waren, das rund 750 Besucher*innen zum Stöbern einlud. Besonders beliebt waren die Kilo-Verkäufe von Kinder- und Sportkleidung, aber auch die Haushaltswaren, Dekoartikel, Bücher und Möbel erfreuten sich großer Nachfrage.



Fotocredit: Bernhard Schindler



Fotocredit: Bernhard Schindler

Zusätzlich zu den regulären Carla-Produkten bot der Markt besondere Einzelstücke, die sonst selten zu finden sind. Vier weitere Caritas-Beschäftigungsprojekte, wie tag.werk, stoff.werk, domenico und Offline Retail, stellten ihre einzigartigen Produkte vor und trugen zur Vielfalt des Marktes bei. Durch die Kombination von hochwertigen Second-Hand-Waren und sozialem Engagement war der Markt nicht nur eine spannende Einkaufsgelegenheit, sondern auch ein starkes Zeichen für die Förderung der Kreislaufwirtschaft, der Wiederverwendung von Produkten und der Regionalwirtschaft.



Fotocredit: Bernhard Schindler



© Stadt Graz / Fischer



Fotocredit: Bernhard Schindler



Fotocredit: Bernhard Schindler



Fotocredit: Bernhard Schindler

Grazer Reparaturmeile

Parallel zum Ramsch- und Raritätenmarkt fand die Grazer Reparaturmeile statt. Diese wurde vom Umweltamt der Stadt Graz und dem Reparaturnetzwerk „GRAZ repariert“ organisiert. Unter dem Motto „Reparieren statt Wegwerfen“ konnten Besucher*innen ihre defekten Geräte und Gegenstände kostenlos von Fachleuten reparieren lassen. Insgesamt wurden knapp hundert Reparaturen bzw. Reparaturversuche durchgeführt – von Haushaltsgeräten wie Wasserkochern und Ventilatoren bis hin zu alten Radios und Jeans.

Besonders beeindruckend war die Vielfalt der zu reparierenden Gegenstände: Neben Elektrogeräten wurden auch Textilien und IT-Produkte wieder instand gesetzt. Die Stimmung war durchweg positiv, und die Besucher*innen zeigten sich begeistert von den Ergebnissen der Reparaturen. Die Grazer Reparaturmeile trug somit wesentlich zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit für den Re-Use-Gedanken und nachhaltiges Handeln bei.

Re-Use Aktionstag im CITYPARK Graz

Am 4. Oktober 2024 wurde im Grazer CITY-PARK der Aktionstag „Re-Use: Wiederverwenden statt Wegwerfen“ veranstaltet. Organisiert wurde dieser von der Holding Graz Abfallwirtschaft und dem Umweltamt der Stadt Graz. Die Veranstaltung drehte sich vollständig um die Themen Re-Use, Ressourcenschonung und Abfallvermeidung und bot den Besucher*innen eine Vielzahl an wertvollen Informationen und praktischen Tipps zum nachhaltigen Leben und Klimaschutz. Ein besonderes Highlight des Re-Use Aktions-



© Stadt Graz / Fischer

tags war die Verteilung der beliebten Re-Use-Bags und Re-Use-Boxen, die bei den Teilnehmer*innen großen Anklang fanden. Diese praktischen Hilfsmittel sollen dabei unterstützen, Gegenstände länger zu nutzen und sie im Sinne der Abfallvermeidung für Re-Use zu spenden.. Ein weiteres Highlight war das Gewinnspiel, bei dem tolle Preise verlost wurden. Der Aktionstag war ein voller Erfolg und verdeutlichte das wachsende Bewusstsein der Grazer*innen für ressourcenschonendes und klimabewusstes Handeln.



© Holding Graz / Stiger

Umweltfeste in Graz-Umgebung: Nachhaltigkeit im Mittelpunkt

Zwei besondere Umweltfeste in Frohnleiten und Gratwein-Straßengel boten den Besucher*innen die Gelegenheit, sich über Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen zu informieren, zu feiern und gemeinsam aktiv zu werden. Beide Veranstaltungen fanden im September 2024 statt und standen unter dem Motto „g’scheit feiern“, das für umweltfreundliche Verpflegung, Abfallvermeidung und die Nutzung regionaler Produkte steht.



Umweltfest in Gratwein-Straßengel

Am 21. September 2024 wurde das Umweltfest in Gratwein-Straßengel im Park von Judendorf-Straßengel gefeiert. Die Besucher*innen konnten sich an den Infoständen über nachhaltige Themen, wie Abfallvermeidung, Wiederverwendung u.v.m., informieren, während eine Modenschau des Kostnixladens und musikalische Unterhaltung für Stimmung sorgten. Die Verpflegung folgte selbstverständlich dem Motto „g’scheit feiern“ mit regionalen Produkten und Mehrweggeschirr. Kinder hatten Spaß bei umweltfreundlichen Spielen und Ponyreiten. Das Repair-Café bot Kaffee und Kuchen, und zum Abschluss wurden die Umweltpreise an die diesjährigen Gewinner*innen verliehen.

Umweltfest in Frohnleiten

Das zweite Frohnleitner Umweltfest fand am 28. September 2024 auf dem Hauptplatz statt und lockte zahlreiche Besucher*innen an. Informationsstände boten Einblicke in Photovoltaik, gesunde Ernährung und Wiederverwendung (Re-Use), während Fahrräder kostenlos auf Verkehrstauglichkeit überprüft und repariert wurden. Kinder konnten den Spielbereich nutzen und am Nachmittag das „Kuddel-Mud-

del-Kindertheater“ besuchen. Ein Gewinnrad des Abfallwirtschaftsverbandes stellte Fragen zur richtigen Mülltrennung, und eine Band sorgte mit einer besonderen Pedalstromanlage für musikalische Unterhaltung. Die Verpflegung mit regionalen Speisen und Getränken unterstrich das Motto „g’scheit feiern“. Insgesamt war das Umweltfest ein voller Erfolg.



Fotocredit: Elisabeth Piwe



Fotocredit: AWV GU



Fotocredit: AWV GU



Fotocredit: AWV GU



Fotocredit: AWW GU

Weitere Veranstaltungen in Graz-Umgebung

Lieboch: Aktionstag im Kostnixladen

Am 20. September 2024 fand in Lieboch der Aktionstag im Kostnixladen statt. Die Besucher*innen durchstöberten bei sonnigem Wetter den Laden nach Schnäppchen und konnten am Gewinnrad des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung teilnehmen, um tolle Preise zu gewinnen.



Fotocredit: AWW GU

Haselsdorf-Tobelbad: ASZ Informationstag

Der Informationstag im Altstoffsammelzentrum Haselsdorf-Tobelbad bot den Besucher*innen am 21. September 2024 spannende Einblicke zum Thema Re-Use. Bei Kaffee und Kuchen hatten die Teilnehmer*innen die Möglichkeit sich über Abfallvermeidung und Re-Use-Möglichkeiten im Bezirk zu informieren. Zudem gab es ein Re-Use Quiz und das Gewinnrad des Abfallwirtschaftsverbandes GU.



Fotocredit: AWW GU

Hitzendorf und St. Oswald: Repair-Cafés

In Hitzendorf und St. Oswald bei Plankenwarth wurden am 21. und 27. September Repair-Cafés veranstaltet, bei denen defekte Geräte und Gegenstände repariert wurden. Die Besucher*innen konnten kleinere Reparaturen vor Ort erledigen lassen und technische Fragen klären. Bei Kaffee, Kuchen und Getränken tauschten sich die Teilnehmer*innen über das Thema Re-Use aus.



Fotocredit: AWW GU

Feldkirchen/Graz: Kleidertausch & Repair Café

Der 8. Kleidertausch in Feldkirchen bei Graz fand am 29. September 2024 statt und lockte zahlreiche Besucher*innen an. Die Teilnehmer*innen konnten gebrauchte Kleidungsstücke tauschen und kaputte Kleidung oder Geräte im Repair-Café reparieren lassen. Der Kleidertausch ist inzwischen über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt und erfreut sich großer Beliebtheit.

RE-USE HERBST

REGION SÜDOSTSTEIERMARK

Swapping Party: Kleidertauschfest in Feldbach

Am 21. September 2024 fand im Zentrum von Feldbach die 21. Swappingparty statt, ein Kleider-tauschevent im Rahmen des Re-Use Herbst Steiermark. Die Veranstaltung wurde von der Stadt-gemeinde Feldbach in Zusammenarbeit mit der Fairtrade-Modeboutique „Stoffwechsel“ organi-siert und durch den AWV Feldbach unterstützt.

Die Swappingparty bot modebegeisterten Men-schen die Möglichkeit, ihre gut erhaltenen Klei-dungsstücke gegen andere modische Teile ein-zutauschen. Dies fördert die Kreislaufwirtschaft, schont die Geldbörse und sorgt gleichzeitig für Spaß beim Stöbern und Tauschen.

Mit rund 3.000 getauschten Kleidungsstücken pro Event, was etwa einer Tonne Textilien entspricht, hat sich die Swappingparty zu einem Vorbild für ähnliche Veranstaltungen in der Steiermark ent-wickelt. Insgesamt wurden bei den bisherigen Kleidertauschfesten in Feldbach etwa 60.000 Kleidungsstücke wieder in Umlauf gebracht. Die-ses Kleidertauschevent ist ein weiterer Schritt der Stadtgemeinde Feldbach in Richtung eines um-weltbewussten und sozialen Miteinanders.



Fotocredit: AWV Feldbach

Repair-Café im Ressourcenpark Feldbach

Am 1. Oktober 2024 fand im Ressourcenpark Feldbach ein Repair-Café unter dem Motto „Reparieren statt Wegwerfen“ statt. Techniker der Firma Lugitsch halfen dabei, Geräte wie Bohrmaschinen, Kaffeemaschinen und Bildschirme wieder in Gang zu setzen. Ein Nähservice kümmerte sich um textile Reparatu-

ren, und für Unterhaltung sorgte das Quiz-Rad. Organisiert wurde das Event vom Abfallwirtschaftsverband Feldbach in Kooperation mit der „Klima- und Energiemodellregion mittleres Raabtal“. Auch der Re-Use Shop des Ressourcenparks war gut besucht und bot eine vielfältige Auswahl an gebrauchten Artikeln.



Weitere Repair-Cafés in der Region

Im Rahmen des Re-Use Herbstes fanden in der Region Feldbach auch noch weitere Repair-Cafés statt, darunter in St. Anna am Aigen, Fehring, Riegersburg und Kapfenstein. Diese Veranstaltungen boten den Besucher*innen die Möglichkeit, ihre defekten Geräte reparieren zu lassen und so ebenfalls zur Ressourcenschonung beizutragen.

Re-Use Messe in Leibnitz

Im Rahmen des Re-Use Herbst 2024 fand am 20. September die Re-Use Messe im Ressourcenpark Leibnitz statt. Unter dem Motto „reparieren, wiederverwenden und wiederentdecken“ konnten Besucher*innen auf dem pro mente Flohmarkt nach Second-Hand-Kleidung und Gegenständen stöbern. Im Repair-Café des Kompetenzzentrums Leibnitz wurden gemeinsam Alltagsgegenstände repariert. Insgesamt wurden 17 Reparaturen durchgeführt. Am häufigsten repariert wurden Radios und Staubsauger. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg, und die Besucher*innen verließen das Repair-Café und den Flohmarkt sichtlich zufrieden.



Fotocredit: AWW Leibnitz

Weitere Veranstaltungen in Leibnitz

Re-Use Tag in Stiefingtal: Am 21. September 2024 fand der Re-Use Tag in der Mittelschule Heiligenkreuz am Waasen statt. Im Fokus standen Kreislaufwirtschaft und Familienangebote. Kinder konnten in einer Bastecke kreativ werden oder an einem Wissensspiel des Vereins „Familie in Bewegung“ teilnehmen, das sich um Recycling drehte.

Tag der offenen Tür im Vinzmarkt: Eine Woche später, am 27. September 2024, lud der Vinzmarkt Leibnitz zum Tag der offenen Tür ein. Die Besucher*innen erhielten interessante Einblicke in die Warenlogistik und erfuhren, wie Lebensmittel vor dem Wegwerfen gerettet und Menschen in finanziellen Notsituationen unterstützt werden.

Re-Use-Herbst Fashionday bei Principessa: Zum Abschluss veranstaltete der Second-Hand-Store „Principessa“ am 4. Oktober 2024 einen Re-Use-Fashionday. Rund 150 Besucher*innen nutzten die Gelegenheit, Second-Hand-Kleidung zu entdecken, sich professionell stylen zu lassen und an einer Verlosung mit tollen Preisen teilzunehmen.



Fotocredit: AWW Leibnitz



Fotocredit: AWW Leibnitz

Re-Use Tag in Radkersburg



Fotocredit: AWW Radkersburg

Am 27. September 2024 veranstaltete der AWW Radkersburg im Rahmen des Re-Use Herbstes einen Re-Use Tag im Ressourcenpark Ratschendorf. Der Tag begann mit einem Frühstück für die Besucher*innen vor dem Re-Use Shop, wo gut erhaltene Gegenstände abgegeben werden konnten. Zudem gab es wertvolle Informationen, etwa über den Reparaturbonus, den die Teilnehmer*innen nutzen konnten.

Am Nachmittag stand das Repair-Café im Mittelpunkt. Rund 20 Geräte, die andernfalls im Müll gelandet wären, wurden von einem engagierten ehrenamtlichen Helfer*innenteam erfolgreich repariert. Geräte, die nicht mehr repariert werden konnten, wurden direkt vor Ort ordnungsgemäß entsorgt. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: Bei Kaffee und Kuchen konnten die Besucher*innen in entspannter Atmosphäre Gespräche führen und sich austauschen.

Der Tag war ein richtiger Erfolg und hat gezeigt, wie wichtig und wirkungsvoll Reparatur und Wiederverwendung für den Umweltschutz sind.



Fotocredit: AWW Radkersburg



Fotocredit: AWW Radkersburg

Tag der offenen Tür bei KiCaLa

Am 29. September 2024 öffnete der KiCaLa Laden in Halbenrain bei strahlendem Sonnenschein seine Türen. Vor dem Laden lockte ein „Gratis-Flohmarkt“, im Laden wurden Second-Hand-Artikel für Kinder angeboten. Zur Feier des 20-jährigen Bestehens gab es selbst gemachten Kuchen, Kaffee und Getränke.

RE-USE HERBST

REGION WESTSTEIERMARKE

Re-Use Tage in Deutschlandsberg

Der Re-Use Herbst 2024 in Deutschlandsberg zog vom 20. September bis zum 04. Oktober mehrere hundert Besucher*innen an. Unter dem Motto „Shoppen für die Umwelt“ boten Second-Hand-Betriebe wie „Valerie und Paul“, „2twert“, „The Style4you“, „SecoShop“ und „Carla“ tolle Aktionen an. Während Kinder sich auf



Hüpfburgen austoben und Zuckerwatte genießen, konnten erwachsene Besucher*innen entspannt Second-Hand-Kleidung und Spielzeug entdecken. Der „Kost-Nix-Laden Stainz“ organisierte ein Re-Use-Frühstück mit regionalen Köstlichkeiten, und im Repair-Café des Mosaik Deutschlandsberg wurden kaputte Geräte repariert. Abgerundet wurde das Event durch eine Ausstellung zum Thema „Nachhaltig einkaufen“ und das Re-Use-Glücksrad, bei dem Gutscheine gewonnen werden konnten.



Re-Use Aktionstag und Jubiläumsfeier bei Carla Köflach

Am 20. September 2024 eröffnete der Re-Use Herbst im Verbandsgebiet des AWW Voitsberg mit einem besonderen Aktionstag im Carla-Shop Köflach, der anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Shops und 100 Jahren Caritas Steiermark stattfand. Besucher*innen wurden zu einem Second-Hand-Shopping-Erlebnis eingeladen, bei dem es 50 % Rabatt auf das gesamte Sortiment gab. Zusätzlich wurden Kaffee, Getränke und Kuchen angeboten. Zahlreiche Besucher*innen nutzten die Gelegenheit, und es wurden viele Diskussionen über Re-Use und Abfallvermeidung geführt. Der Verkauf lief sehr gut. Ankündigungsplakate und intensive Online-Werbung haben viele Menschen dazu animiert, in den Re-Use Läden zu kommen. Informationsflyer zur Re-Use-Landkarte Steiermark wurden ebenfalls verteilt und stießen auf großes Interesse.



Repair Café Voitsberg im Haus des Lebens

Am 21. September 2024 fand im Haus des Lebens in Voitsberg das Repair Café der Caritas statt. Im Sinne der Kreislaufwirtschaft und Abfallvermeidung wurden defekte Geräte und Gegenstände von ehrenamtlichen Helfer*innen repariert. Besucher*innen konnten sich während der Wartezeit an der Kuchen- und Kaffeebar stärken, und auch die Helfer*innen wurden bestens versorgt. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und lockte aufgrund der verstärkten Bewerbung im Rahmen des Re-Use Herbstes mehr Besucher*innen an als bei früheren Terminen. Auch hier waren die Informationsflyer zur Re-Use-Landkarte Steiermark sehr begehrt.

RE-USE HERBST

REGION OSTSTEIERMARK

Tage der offenen Türen in Hartberg-Fürstenfeld



Fotocredit: AWW Hartberg

Green Shop Kaindorf

Am 20. September 2024 nutzten etwa 200 Besucher*innen den Tag der offenen Tür im Green Shop Kaindorf, um die Abläufe im Second-Hand-Geschäft und das Repair-Café näher kennenzulernen. Gemeinsam mit dem Abfallwirtschaftsverband Hartberg wurden Elektrogeräte repariert und die Vorteile von Re-Use und Reparatur erklärt. Der Green Shop, gegründet 2016, hat bereits viele Tonnen an Kleidung und Spielwaren vor der Entsorgung gerettet. Ein Glücksrad mit Rabatt-Gutscheinen und gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen rundeten den Tag ab.

Flohmarkt Hartberg

Der AWW Hartberg veranstaltete gemeinsam mit pro mente Hartberg am 25. September 2024 einen Tag der offenen Tür im Flohmarkt Hartberg. Um die 400 Besucher*innen erfuhren dort mehr über die Prozesse der Wiederverwendung. Führungen zeigten die Schritte von der Warenannahme über die Sortierung bis zur Reinigung und dem Verkauf von Re-Use-Artikeln. Die seit 2021 bestehende Kooperation zwischen pro mente und dem AWW fördert einen bewussten Umgang mit Alltagsgegenständen und Altstoffen. In 17 Altstoffsammelzentren der Region werden Gebrauchsgüter gesammelt und anschließend zur Aufbereitung und zum Verkauf an den sozialökonomischen Betrieb pro mente Steiermark weitergegeben.



Fotocredit: AWW Hartberg

Re-Use beim Fest der Umwelt in Gleisdorf

Am 22. September 2024 fand das „Fest der Umwelt“ im „forumKloster Park“ in Gleisdorf statt, bei dem das Re-Use-Tauschregal des Abfallwirtschaftsverbandes Weiz eine zentrale Rolle spielte. Über 500 Besucher*innen nutzten die Möglichkeit, gebrauchte Waren mitzubringen, zu tauschen und mitzunehmen, um so einen Beitrag zur Wiederverwendung zu leisten. Neben den zahlreichen Fachvorträgen und Informationsständen gab es am Stand des AWW

Weiz einige besondere Aktionen. Der Reparatexperte von smile-electronic tauschte vor Ort Batterien von mitgebrachten Uhren aus und informierte die Besucher*innen über den Reparaturbonus. Die ersten 50 Gäste freuten sich über einen Gutschein für ein Nähservice der „Chance B.“ Zudem konnten alle, die mit dem Fahrrad angereist waren, ihr Rad vom Team von „re.use bike Weiz“ kostenfrei überprüfen lassen.



Fotocredit: AWW Weiz



Fotocredit: AWW Weiz



Fotocredit: AWW Weiz



Fotocredit: AWW Weiz



Fotocredit: AWW Weiz

Repair-Café Gleisdorf

Im Rahmen des Re-Use Herbstes 2024 fand am 27. September das Repair Café in Gleisdorf statt. Von 13:30 bis 16:30 Uhr wurden defekte Geräte von engagierten Helfer*innen fleißig repariert, geschraubt und wieder in Stand gesetzt.

RE-USE HERBST

REGION OBERSTEIERMARK

Zeltweger Flohmarkt

Am 21. September 2024 fand der Zeltweger Flohmarkt unter dem Motto „stöbern, entdecken & genießen“ statt. Hier präsentierten 17 Aussteller*innen ihre Waren. Trotz mäßigem Wetter nutzten viele Besucher*innen die Gelegenheit, gebrauchte Haushaltswaren, Kleidung, Elektrogeräte und mehr zu durchstöbern. Die Veranstaltung wurde durch musikalische Live-Unterhaltung begleitet. Regionale Köstlichkeiten vom Frischemarkt sorgten für das leibliche Wohl. Durch die Wiederverwendung der Produkte konnten wertvolle Ressourcen wie seltene Erden, Energie und Wasser eingespart werden, was einen wichtigen Beitrag zur Abfallvermeidung und zum Klimaschutz leistet.



Fotocredit: AWV Judenburg

Tag der offenen Tür in Bine's Second Hand

Am 21. September 2024 öffnete „Bine's Second Hand Shop“ seine Türen und durfte zahlreiche Besucher*innen begrüßen. Der Shop, der seit 2015 auf nachhaltige Baby- und Kinderkleidung spezialisiert ist, bot Familien und Interessierten die Möglichkeit, durch das liebevoll zusammengestellte Sortiment zu stöbern und sich über abfallarmen Konsum auszutauschen.

Repair-Café des AWV Murau

Am 20. September 2024 fand das 5. Repair-Café des Abfallwirtschaftsverbands Murau im Rahmen des Re-Use Herbstes statt. Zahlreiche Besucher*innen brachten defekte Gegenstände wie Haushaltsgeräte, Kleidung und Fahrräder ins Altstoffsammelzentrum, wo sie gemeinsam mit ehrenamtlichen Expert*innen repariert wurden. Die Veranstaltung förderte nicht nur die Wiederverwendung von Produkten, sondern auch den Austausch von handwerklichen Fähigkeiten und das Gemeinschaftsgefühl.



Fotocredit: AWV Murau



Fotocredit: AWV Murau

Ein besonderes Highlight war die Teilnahme des Vereins „MiO“, der mit seinem nachhaltigen Kleiderladen für Baby- und Kinderkleidung vor Ort war. Durch diese Initiative wurde erneut gezeigt, wie wichtig gemeinschaftliche Aktionen für den Umweltschutz sind und wie viel positive Wirkung durch Reparatur und Wiederverwendung erzielt werden kann.



Fotocredit: AWV Murau

Re-Use Herbst 2024 in Liezen

Am Re-Use Herbst 2024 beteiligten sich verschiedene Einrichtungen aus Liezen sowie Volksschulen der umliegenden Gemeinden. Am 2. Oktober öffneten die Betriebe pro mente Liezen, Jugend am Werk und der Carla-Laden der Caritas ihre Türen für einen Tag der offenen Tür.

In einigen Schulen wurde während der Re-Use Tage ein Oskar & Olivia Re-Use Shop betrieben. Eltern und Kinder nahmen gemeinsam am „EL-KI Quiz“ (Eltern-Kind Quiz) teil, das sie spielerisch über das Thema Re-Use informierte. Als Preise für das Quiz gab es Gutscheine für den Einkauf in den teilnehmenden Re-Use Einrichtungen, die entweder direkt am Tag der offenen Tür oder bei einem späteren Besuch eingelöst werden konnten.

Der AWW Liezen koordinierte zudem Exkursionen für Schulklassen zu Re-Use-Betrieben, um den Schulkindern Einblicke in die Aufbereitung von Alttextilien und Elektroaltgeräten zu bieten.



Fotocredit: AWW Liezen



Fotocredit: AWW Liezen

Carla Liezen

Carla Liezen feierte am 2. Oktober 2024 ihr 20-jähriges Jubiläum mit 20% Rabatt auf das gesamte Sortiment und Führungen durch den Shop. Viele Besucher*innen nutzten die Gelegenheit, um mehr über die Carla und ihre Re-Use Tätigkeiten zu erfahren.

pro mente Liezen

Bei pro mente Liezen gab es ebenfalls am 2. Oktober 2024 einen Tag der offenen Tür mit einem Glücksrad und mehreren Führungen. Besucher*innen konnten die Einrichtung kennenlernen, sich über Re-Use informieren und tolle Preise gewinnen.

Jugend am Werk Liezen

Auch Jugend am Werk Liezen öffnete am 2. Oktober 2024 seine Türen. Die Besucher*innen erhielten spannende Einblicke in die Arbeit von Jugend am Werk und informierten sich über die vielfältigen Re-Use Initiativen der Organisation.

Repair-Café in Schladming

Am 26. September 2024 fand im Rahmen des Steirischen Re-Use Herbstes erneut ein Repair-Café in Schladming statt. Repariert wurden zahlreiche Geräte wie Radios, Kaffeevollautomaten, Notebooks und Dampfbügeleisen. Die sechs Reparatur*innen hatten alle Hände voll zu tun und schafften es, über zwei Drittel der defekten Geräte erfolgreich zu reparieren. Während viele Reparaturen durch einfache Maßnahmen wie das Lötten von Kontakten oder den Austausch von Akkus gelöst werden konnten, stellten manche Geräte eine Herausforderung dar. Die Besucher*innen wurden ermutigt, in Qualitätsprodukte zu investieren, da diese länger halten und einfacher zu reparieren sind.



Fotocredit: AWV Schladming



Fotocredit: AWV Schladming

Flohmarkt bei Carla Lager Gröbming

Am 4. Oktober 2024 fand im Rahmen des Re-Use Herbstes ein Flohmarkt für Allerlei bei Carla Gröbming statt. Da das Wetter eine Durchführung im Freien verhinderte, wurde der Flohmarkt in die Möbelhalle verlegt. Der Abfallwirtschaftsverband Schladming war mit einem Infostand vertreten, wo bei Kaffee und Kuchen viele Gespräche über die Bedeutung von Wiederverwendung und die Arbeit des Verbandes geführt wurden. Der positive Verlauf der Veranstaltung weckt schon Vorfreude auf den Re-Use Herbst 2025.

Re-Use Herbst Abschluss am Umweltkirtag in Leoben

Der 3. Umweltkirtag des Abfallwirtschaftsverbandes Leoben fand am 4. Oktober 2024 im Volkshaus St. Michael in der Obersteiermark statt und war der fulminante Abschluss des diesjährigen Re-Use Herbstes. Rund 400 Be-

sucher*innen aus allen Altersgruppen strömten zu den 40 Ständen, die sich den Themen Abfallwirtschaft, Umweltschutz, Abfallvermeidung, regionale Produkte, Reparatur und Re-Use widmeten.



Fotocredit: Bernhard Schindler

Speed-Dating am Umweltkirtag

Zu den Höhepunkten des Umweltkirtags zählte in diesem Jahr das erstmals veranstaltete Green-Job-Speed-Dating in Kooperation mit dem AMS Leoben. Zehn Betriebe und Gemeinden aus der Region nutzten die Gelegenheit, um offene Stellen im Bereich der „Green Jobs“ vorzustellen und potenzielle Kandidat*innen zu treffen. Diese innovative Plattform fand großen Anklang bei den Besucher*innen und bot eine spannende Möglichkeit, um berufliche Chancen im Umweltbereich zu erkunden.

Auszeichnungen für besonderes Engagement

Ein weiteres Highlight war die erstmalige Vergabe der „Saubere-Leistung-Awards“, mit welchen Personen und Gruppen ausgezeichnet wurden, die sich besonders im Bereich Umweltschutz und Abfallvermeidung engagieren. In der Kategorie „Kinder/Jugendliche“ wurden die Kinder der Nachmittagsbetreuung der VS St. Michael ausgezeichnet, die regelmäßig bei Spaziergängen Müll einsammeln. Der Preis in der Kategorie „Gruppe“ ging an die Lebenshilfe Trofaiach für ihren „Trofaiach Tandler“, der Re-Use-Waren und Upcycling-Produkte verkauft. In der Kategorie „Einzelperson“ erhielt Margit Mayer den Award für ihre „Gwaundwechslstubn“, einer Tauschbörse für Kleidung und Spielzeug in Vordernberg.



Fotocredit: Bernhard Schindler



Fotocredit: Bernhard Schindler

Der Umweltkirtag 2024 war ein großer Erfolg und zeigte eindrucksvoll, wie vielfältig das Engagement in den Bereichen Umweltschutz und Nachhaltigkeit in der Region ist. Durch Aktionen wie das Green-Job-Speed-Dating und die „Saubere-Leistung-Awards“ wurde das Bewusstsein für ressourcenschonende Lebensweisen weiter gestärkt und zahlreiche Menschen motiviert, sich aktiv einzubringen.



Fotocredit: Bernhard Schindler

Abschließend gilt unser großer Dank allen Organisator*innen, Partner*innen und Teilnehmer*innen des Re-Use Herbst Steiermark 2024.

Jeder Beitrag zum Re-Use Herbst Steiermark 2024 hat die Kampagne zu dem gemacht, was sie ist: ein Best-Practice-Beispiel für eine gemeinsame regionale Initiative zur Wiederverwendung. Der Re-Use Herbst Steiermark wird von Jahr zu Jahr größer, und das gesamte Organisationsteam freut sich darauf, diese Tradition auch 2025 fortzusetzen.



RE-USE HERBST

STEIERMARK 2024

  reuse_herbst_steiermark * www.abfallwirtschaft.steiermark.at/reuse

Hinweis: Sämtliche Inhalte dienen ausschließlich allgemeinen Informationszwecken. Wir übernehmen kein Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Informationen. Alle Inhalte, einschließlich der Texte, Bilder und Grafiken, unterliegen dem Urheberrecht. Jede Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und Verwertung ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung des Urhebers ist untersagt. Downloads dieses Berichts sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit Inhalte nicht von den Herausgeber*innen erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter entsprechend gekennzeichnet.

Impressum

Zitierhinweis: Ecosocial Mind, Re-Use Herbst Steiermark 2024 Endbericht. Land Steiermark, A14 – Referat Abfall- und Ressourcenwirtschaft. Graz 2024.

Herausgeber und Medieninhaber:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung
A14, Referat Abfall- und Ressourcenwirtschaft
Referatsleiterin: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Ingrid Winter
Wartingergasse 43, 8010 Graz

Text & Gestaltung:

Ecosocial Mind OG
Seebachergasse 4, 8010 Graz
office@ecosocialmind.at
ecosocialmind.at

